# Bolta Werke GmbH

UN Global Compact
Communication on Progress 2018
Fortschrittsbericht 2018

August 2018

- Unterstützungserklärung Seite 3
- Kurzprofil Bolta Werke GmbH Seite 4
- Menschenrechte Seite 5
- Arbeitsnormen Seite 7
- Umwelt und Klima Seite 9
- Korruptionsprävention Seite 11

# Unterstützungserklärung

Die Bolta Werke GmbH steht ein für eine nachhaltige, integre Unternehmensführung und verpflichtet sich, an allen Unternehmensstandorten die Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact zu gewährleisten. Gleichzeitig bekennt sich das Unternehmen dazu, die zehn Prinzipien des UN Global Compact nachhaltig zu unterstützen und als Koordinatensystem zur stetigen Weiterentwicklung des Unternehmens einzusetzen.

Als Teil der international agierenden, übergeordneten Holding White Capstan Ltd. mit Standorten in Deutschland, Mexiko und den USA verfügt die Bolta Werke GmbH über einen umfangreichen, verbindlichen Code of Conduct sowohl für unsere Mitarbeiter als auch für die Definition unserer Anforderungen an Partner und externe Dienstleister.

Der Code of Conduct ergänzt unsere Managementpolitik und unsere Managementleitlinien. Mitarbeiter haben die Möglichkeit, sich bei Fragen oder in Zweifelsfällen an ihre Vorgesetzten oder an eine Vertrauensperson zu wenden. Sie haben die Pflicht, Verstöße gegen diese Verhaltensregeln zu melden. Verstöße werden verfolgt, bei Fehlverhalten mit angemessenen Konsequenzen geahndet, ohne Nachteile für meldende Mitarbeiter.

Wirtschaftlicher Erfolg in einem globalen Markt fordert und fördert die Einhaltung globaler Prinzipen. Wir tragen auch soziale und gesellschaftliche Verantwortung, nicht nur für unsere Mitarbeiter. Die Bolta Werke GmbH stellt sich dieser Verantwortung und unterstützt aktiv die Einhaltung und Verbreitung dieser Verhaltensregeln. Wir stehen für verlässliches, partnerschaftliches Handeln, das insbesondere unseren Anspruch an Verantwortungsbewusstsein und Rechtskonformität beinhaltet. Für uns sind dies wesentliche Grundlagen für langfristigen, wirtschaftlichen Erfolg.

Nachhaltigkeit hat bei der Bolta Werke GmbH einen hohen Stellenwert und ist nach unserer Auffassung eine maßgebliche Stellgröße für eine langfristig ausgelegte Zukunftssicherung des Gesamtunternehmens. Nur durch die von der Managementebene aus gesteuerte Verknüpfung von ökonomischen, ökologischen und sozialen Komponenten lassen sich Unternehmen zum Wohle der Gesellschaft erfolgsorientiert entwickeln. Aus diesem Grund durchläuft die Bolta Werke GmbH nicht nur regelmäßige Zertifizierungen nach allen für unseren Wirtschaftsbereich gängigen Normen, allen voran IATF 16949, DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 sowie DIN EN ISO 50001, sondern investierte in den vergangenen Jahren erhebliche Ressourcen in auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Maßnahmen, wie etwa ein Seminar und Workshop zum Thema Nachhaltigkeit.

Der hier vorgelegte Bericht im Rahmen des UN Global Compact dokumentiert unsere Unternehmensausrichtung in Bezug auf die zehn Prinzipien des UN Global Compact. Die ausgewiesenen Daten beziehen sich auf die Bolta Werke GmbH und gelten für den Berichtszeitraum 2017/2018.

Christian Falk
Geschäftsführer

ppa. Thomas Meier
Leiter Unternehmensentwicklung

# Kurzprofil Bolta Werke GmbH

Die Bolta Werke GmbH gilt als einer der führenden Spezialisten für Oberflächenveredelung in der Automobilindustrie. Unter dem leistungsorientierten Qualitätsanspruch „High Performance Surface Technologies“ fertigt das 1921 in Nürnberg gegründete Unternehmen für zahlreiche Premiummarken erfolgreicher Automobilhersteller sowohl komplexe Bauteile als auch einzelne Komponenten wie Typenschilder und Zierleisten. Dank globaler dreidimensionaler Produktionskompetenz – Spritzguss, Oberflächenveredelung, Montage – und wettbewerbsfähigem Technologieeinsatz setzt die Bolta Werke GmbH international beständig neue Maßstäbe. Als eines der führenden Unternehmen innerhalb der hochspezialisierten Branche ist es uns Verpflichtung, auch bezüglich verantwortungsvoller Unternehmensführung hohe Maßstäbe zu setzen.

**Performance muss sich mit Nachhaltigkeit vereinbaren**

Ausgehend von der Anerkennung der Grundsätze des Ehrbaren Kaufmanns (IHK) folgte noch im selben Jahr, 2016, der Beitritt zum UN Global Compact und damit unsere Verpflichtung, für die 10 universellen Prinzipien einzutreten. Wir verstehen dies als aktive Aufgabe, prüfen Unternehmen und Abläufe beständig auf Verbesserungspotenzial und kommunizieren unser Engagement auch nach außen, beispielsweise über die firmeneigene Website.

Die Initiative zur »Nachhaltigkeits-Performance« bei der Bolta Werke GmbH konzentriert sich auf die Förderung von nachhaltigem Handeln in allen Unternehmensbereichen, dem sorgsamen Umgang mit allen Ressourcen sowie dem verantwortlichem Handeln gegenüber allen relevanten Stakeholdern. Unsere hier definierten Projekte sind für alle Mitarbeiter über das firmeneigene Intranet einsehbar.

Verantwortungsbewusste Unternehmensführung versteht die Bolta Werke GmbH als wichtigen Werttreiber der Marke im von Innovationen bestimmten Umfeld der Automotive-Welt. Wir sind davon überzeugt: Nur Unternehmen, denen es gelingt, wirtschaftliche Interessen gleichermaßen unter ökologischen wie sozialen Aspekten erfolgreich umzusetzen, werden langfristig am Markt bestehen.

Unser Anspruch „High Performance Surface Technologies“ ist damit gleichzeitig unser Ehrgeiz auf Höchstleistungen in allen Bereichen.

# Menschenrechte

*Prinzip 1:*
*Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte unterstützen und achten.*

*Prinzip 2:*
*Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.*

**Zusammenfassung**

Die Bolta Werke GmbH bekennt sich zur Unterstützung und Achtung des Schutzes internationaler Menschenrechte und stellt durch klare Formulierungen in der Management-Politik und daraus abgeleiteter bindender Prozesse sicher, dass sich das Unternehmen nicht an Menschenrechtsverletzungen schuldig macht.

**Aktivitäten/Umsetzungen**

Ausschlaggebend sind diese Prinzipien sowohl in der internen Zusammenarbeit, als auch im Kontakt zu Geschäftspartnern gleichermaßen.

Der Code of Conduct der Bolta Werke GmbH adressiert die Thematik des Schutzes der Menschenrechte in mehrfacher Weise, von der Klausel zur Achtung der Menschenrechte selbst, über die Beschreibung der Unternehmensethik bis hin zur Null-Toleranz-Schwelle bezüglich Diskriminierungen jedweder Form.

In den Beziehungen der Bolta Werke GmbH zu seinen Lieferanten ist der Code of Conduct elementarer Bestandteil der Dokumentation der Zusammenarbeit. In der individuellen Lieferantenselbstauskunft fordert die Bolta Werke GmbH aktiv ein Commitment der Lieferanten zu den Prinzipien des Code of Conduct ein. Bei Bedenken gegenüber Lieferanten bezüglich der Einhaltung der Prinzipien in deren weiterer Lieferkette ergreift die Bolta Werke GmbH Maßnahmen, um diesen Missstand abzustellen. Ultima Ratio in der Eskalationskette bei Nichteinhaltung ist die Auflösung der Geschäftsbeziehung.

Wichtige Initiative im Berichtszeitraum war das Engagement der Bolta Werke GmbH für Flüchtlinge. Nach Prüfung der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten wurden eine Reihe geflüchteter Menschen in Ausbildung genommen bzw. für eine Ausbildung ab dem Ausbildungsjahr 2018 vorgemerkt. Darüber hinaus engagiert sich die Bolta Werke GmbH in Kooperation mit einem anerkannten Bildungsträger für Teilqualifizierungen für Flüchtlinge, um diese zügig in den ersten Arbeitsmarkt integrieren zu können. Bei der Bolta Werke GmbH handelt es sich um eine Teilqualifizierung zum Industriemechaniker. Das Konzept der Unterstützung in dieser wichtigen, die internationalen Menschenrechte stützenden Maßnahmen sieht, wo möglich und nach dem deutschen Regularien durchführbar, auch die Direkteinstellung qualifizierter Mitarbeiter vor.

# Menschenrechte

Intern ist der Code of Conduct, u.a. zusammen mit Informationen zum Management-Handbuch und dem Unternehmensleitbild der Bolta Werke GmbH, Gegenstand der Einführung neuer Mitarbeiter. Darüber hinaus stehen diese und andere Dokumente allen Mitarbeitern in jeweils aktueller Form zur Verfügung. Sie sind von allen Mitarbeitern anzuwenden.

Im Unternehmen gilt daneben intern, festgeschrieben im Management-Handbuch, unternehmensweit die Devise „Augen auf!“. Diese Bolta-Initiative fordert jeden Mitarbeiter, unabhängig von der Hierarchiestufe, auf, mit offenen Augen und verantwortungsbewusst aktiv auf Verbesserungspotenziale hinzuweisen. Damit fördern und fordern wir das Engagement jedes einzelnen Mitarbeiters.

Besonderes Augenmerk liegt darüber hinaus auf Initiativen, im internationalen Firmenverbund und für internationale Kollegen für eine adäquate Vermittlung der Haltung in Sachen Menschenrechte Sorge zu tragen.

Im Berichtszeitraum sind keine Verletzungen der Menschenrechte bei der Bolta Werke GmbH angezeigt worden.

**Richtlinien im Überblick**

- Verhaltensregeln (Code of Conduct)
- Unternehmensleitbild
- Management-Handbuch

**Ergebnisse**

- Code of Conduct ist Bestandteil der Einstellungs-unterlagen, wird jedem neuen Mitarbeiter ausgehändigt
- Code of Conduct ist Bestandteil der Lieferantenunterlagen
- Ergebnisse interner Audits belegen die Erfüllung der Anforderungen aus den Prinzipien 1 und 2
- Engagement für geflüchtete Menschen im Unternehmen verankert

# Arbeitsnormen

*Prinzip 3*
*Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren sowie ferner für*

*Prinzip 4*
*die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit,*

*Prinzip 5*
*die Abschaffung der Kinderarbeit und*

*Prinzip 6*
*die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten.*

**Zusammenfassung**

Die Einhaltung von Arbeitsnormen ist bei Bolta von zentraler Bedeutung. Die Arbeitszeiten sind bei der Bolta Werke GmbH tariflich geregelt, die lokalen gesetzlichen Vorgaben zur maximalen Arbeitszeit an den Standorten werden beachtet. Es besteht keine Verpflichtung unserer Mitarbeiter regelmäßig Überstunden ohne Ausgleich zu erbringen. Unsere Mitarbeiter erhalten tarifliche Entgelte, die mindestens dem lokalen gesetzlichen Mindestlohn entsprechen. Sie sind durch das Netz der sozialen Sicherungssysteme (z. B. Kranken-, Rentenversicherung u.a.) entsprechend der lokalen Regelungen abgesichert. Darüber hinaus steht es jedem Beschäftigten frei, vereinbarte Sozialleistungen in Anspruch zu nehmen.

Die Bolta Werke GmbH setzt sich ein für die Einhaltung von Arbeits- und Sozialstandards, die Einhaltung der Menschenrechte, den Ausschluss von Kinderarbeit, Diskriminierung, Zwangsarbeit, sowie für die Einhaltung sicherer und menschenwürdiger allgemeiner Arbeitsbedingungen.

Dazu gehören auch ein offener, ehrlicher und respektvoller Umgang, zuverlässiges und partnerschaftliches Miteinander, bei dem der Mensch im Mittelpunkt steht. Durch die Selbstverpflichtung zur Einhaltung der Anforderungen des Ehrbaren Kaufmanns macht sich die Bolta Werke GmbH diese Anforderungen zu Eigen. Wir setzen uns darüber hinaus uneingeschränkt dafür ein, dass diese Anforderungen entlang der gesamten Lieferkette eingehalten werden. Lieferanten werden dabei aufgefordert, unseren Prinzipien schriftlich zuzustimmen. Die Einhaltung dieser Prinzipien durch den Lieferanten können die Bolta Werke dabei durch eigene Audits überprüfen.

Alle Mitarbeiter der Bolta Werke GmbH können Vereinigungen beitreten. Sie haben das Recht, sich zusammenzuschließen und ihre Interessen gemeinschaftlich zu vertreten. Sie können eine Arbeitnehmervertretung wählen und sich für dieses Gremium zur Wahl stellen, ohne dass ihnen daraus Nachteile entstehen.

# Arbeitsnormen

**Aktivitäten/Umsetzungen**

Die Vermittlung arbeitsrechtlicher Aspekte und deren Relevanz ist wichtiger Teil des Schulungsprogramms der Bolta Werke GmbH in der unternehmenseigenen Bolta Akademie. Beleuchtet werden in den Schulungen unter anderem Regelungen für das Arbeitsverhältnis ebenso wie Schutzbestimmungen und Schutzgesetze oder Rechte des Betriebsrats.

Im Rahmen der Neuwahlen des Betriebsrates im Frühjahr 2018 unterstützte die Bolta-Werke GmbH unternehmensseitig sämtliche Aktivitäten, um deutlich zu signalisieren, dass das Unternehmen sich für freie Wahl einsetzt und die Tätigkeiten des Gremiums als Interessenvertretung der Belegschaft befürwortet.

In einer im Berichtszeitraum neu aufgelegten Schulungsreihe werden Führungskräfte ab der unteren Führungsebene umfassend und aktuell in ihre Aufgaben und Zuständigkeiten als Führungskraft eingeführt. Sie werden hierbei insbesondere für sämtliche Belange im Zusammenhang mit den Arbeitsnormen und konformen Handeln sensibilisiert.

Die Bolta Werke GmbH trifft daneben gezielt Sorge für den Schutz und die Förderung der Gesundheit und der Sicherheit aller Mitarbeiter. Ein wichtiges Ziel ist es, gerade in der Gesundheitsvorsorge für Mitarbeiter die richtigen Weichen zu stellen, um im Branchenvergleich die Krankheitstage deutlich zu reduzieren. Das hierfür ausgearbeitete Maßnahmenbündel umfasst eine starke Betreuung durch den Betriebsarzt ebenso wie die Koordination jährlicher Gesundheitstage, Altersteilzeit für ältere Mitarbeiter oder Mitarbeiterrabatte für Fitnessstudios. Für den Berichtszeitraum wurde dieses gesetzte Maßnahmenbündel erweitert um das Angebot unternehmensinterner Rücken-Tage. Ziel war es, mit fachlicher Unterstützung für jeden Teilnehmer erlebbar zu machen, wie es um die individuelle Rückengesundheit – einem der Hauptauslöser gesundheitlicher Beschwerden – bestellt ist.

**Richtlinien im Überblick**

- Verhaltensregeln (Code of Conduct)
- Unternehmensleitbild
- Managementpolitik
- Management-Handbuch

**Ergebnisse**

– Ergebnisse interner Audits belegen die Erfüllung der Anforderungen aus den Prinzipien 3 bis 6.
– Einführung neues Schulungsprogramm für Führungskräfte

# Umwelt und Klima

*Prinzip 7*
*Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen,*

*Prinzip 8*
*Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen und*

*Prinzip 9*
*die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern.*

**Zusammenfassung**

Wir, die Bolta Werke GmbH, stellen Produkte her, die unserem täglichen Leben mehr Glanz verleihen. Das erfordert den Einsatz von Energie und Rohstoffen. Wir arbeiten kontinuierlich daran, den ökologischen Fußabdruck des Unternehmens auf das machbare Minimum zu verringern.

Der Einsatz möglichst umweltfreundlicher Technologien und der sorgsame Umgang mit Ressourcen sind dabei Pflichtprogramm. Wir wollen besser sein als es die strengen Gesetze und Normen vorschreiben – und das setzen wir in die Realität um: Mit der Investition in moderne Produktionsanlagen und Prozesse wird kontinuierlich der Einsatz von Ressourcen verringert.

**Aktivitäten/Umsetzungen**

Vielfältige Maßnahmen zum effizienten Verwendung von Ressourcen wurden umgesetzt. Dadurch konnte für 2017 der absolute Stromverbrauch um über 3 % verringert werden, der Frischwasserverbrauch (Trinkwasser) sogar um 4 %.

Unser Ziel, kein Heizöl mehr zu verwenden, konnte im Jahr 2017 erstmalig erreicht werden. Mit Anlagen zur Wärmerückgewinnung wird zusätzliche Energie aus der Abwärme der Produktionsbereiche gewonnen. Hier werden Emissionen vermindert und Ressourcen geschont – auf dem neuesten Stand der Technik. Ein weiterer Meilenstein ist die Nutzung vorhandener Prozesswärme zur Beheizung des 2017 eingeweihten Produktionsgebäudes.

Das Gesamtergebnis kann sich sehen lassen: Die Investition in eine neue Heizanlage sparte allein 2017 über 1.100 T $CO_2$-Ausstoß, zusammen mit anderen Maßnahmen konnten wir so unsere $CO_2$-Bilanz um 1.800 T $CO_2$ verringern. Ein großer Schritt, mit dem wir unseren ökologischen Fußabdruck entscheidend verkleinern.

Das Integrierte Managementsystem der Bolta Werke GmbH ist u.a. zertifiziert nach der internationalen Norm ISO 14001. Diese verlangt regelmäßige Audits durch unabhängige Dritte, bei denen u.a. die Leistungskennzahlen im Umweltmanagement und die Erreichung unserer Umweltziele überprüft werden. Im Berichtszeitraum konnten wir die Erfüllung der Anforderungen der neuen Norm ISO 14001:2015 mit der Zertifizierung erfolgreich nachweisen. Aber nicht nur hier werden Leistungskennzahlen bewertet: auch im Qualitäts- und Energiemanagement konnten wir die Zertifikate für die neuen Normen ISO 9001:2015 und IATF 16949:2016 erhalten und das Zertifikat ISO 50001 aufrechterhalten.

# Umwelt und Klima

Wirtschaftliches Wachstum muss die natürlichen Ressourcen schonen und dem sozialen Fortschritt dienen. Wir tragen Verantwortung für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit und den dauerhaften ökonomischen und ökologischen Erfolg unseres Unternehmens. Dieser Verantwortung für jetzige und kommende Generationen ist sich die Bolta Werke GmbH als mittelständisches produzierendes Unternehmen bewusst. Jeder Einzelne sollte zum nachhaltigen Erhalt unserer Umwelt beitragen. Daher haben wir unsere Managementpolitik und unsere Verhaltensregeln als verbindlichen Maßstab für die Geschäftstätigkeit unseres Unternehmens und für alle unsere Mitarbeiter formuliert.

Wir arbeiten aktiv an einem effizienten und nachhaltigen Einsatz der uns zur Verfügung stehenden Ressourcen und die Nutzung von effizienten Anlagen. Wir vermeiden bzw. vermindern unerwünschte Auswirkungen und Belastungen um die Umwelt bestmöglich zu schützen. Der Erfolg spiegelt sich u.a. in der erfolgreichen Energie- und Umweltzertifizierung wieder.

Unsere Führungskräfte und Mitarbeiter erhalten aus den Fachabteilungen regelmäßig Informationen zu Themen des Umweltschutzes, der Nachhaltigkeit und der Arbeitssicherheit. Es steht allen Mitarbeitern frei, sich über die Bolta Akademie oder externe Anbieter zu Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Arbeitssicherheit weiterzubilden. Die Durchführung regelmäßiger Unterweisungen fordert und fördert umweltgerechtes Handeln. Darüber hinaus wurde ein Führungskräfte-Seminar mit Workshop zum Thema Nachhaltigkeit veranstaltet, bei dem das Verständnis von CSR und Nachhaltigkeit ausgebaut und neue Ideen zur Umsetzung in vielen Bereichen gesammelt wurden.

**Richtlinien im Überblick**

- Managementpolitik der Bolta Werke GmbH
- Verhaltensregeln (Code of Conduct)
- Weiterbildungskatalog

**Ergebnisse**

- Managementpolitik
- Managementbericht mit $CO_2$-Bilanz
- Zertifikate ISO 14001:2015, ISO 50001
- Ergebnisse Nachhaltigkeits-Workshop der Führungskräfte

# Korruptionsprävention

*Prinzip 10*
*Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.*

**Zusammenfassung**

Wirtschaftlicher Erfolg in einem globalen Markt fordert und fördert die Einhaltung globaler Prinzipen. Wir tragen auch soziale und gesellschaftliche Verantwortung, nicht nur für die Mitarbeiter. Die Bolta Werke GmbH stellt sich dieser Verantwortung und unterstützt aktiv die Einhaltung und Verbreitung dieser Verhaltensregeln. Wir stehen für verlässliches, partnerschaftliches Handeln, das Verantwortungsbewusstsein und Rechtskonformität beinhaltet – die wesentlichen Grundlagen für langfristigen, wirtschaftlichen Erfolg.

Unsere Verhaltensregeln basieren auf unseren Unternehmenswerten, dem UN Global Compact, den Leitlinien des Ehrbaren Kaufmanns und den Handlungsempfehlungen für Unternehmen zur sozialen und gesellschaftlichen Orientierung. Sie sind für alle Mitarbeiter verbindlich – sowohl im Umgang mit Vertragspartnern, als auch in der internen Zusammenarbeit.

Die Bolta Werke GmbH verpflichtet sich, gegen alle Arten der Korruption vorzugehen, die über allgemein akzeptierte Bewirtungen, Höflichkeits- oder Werbegeschenke von geringem Wert hinausgehen. Unsere Mitarbeiter sind verpflichtet, Handlungen wie Bestechung, Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung, sonstige Korruptionsstraftaten, Erpressung oder Vergehen gegen das Kartellrecht zu unterlassen.

Um diesem Thema weiteres Gewicht zu geben, wurden für Führungskräfte und interessierte Mitarbeiter Seminare zum Kartellrecht im Rahmen unserer Akademie durchgeführt. Dabei wurden den Teilnehmern die rechtlichen Grundlagen erläutert, ebenso welche Konsequenzen – intern, wie durch Behörden – Verstöße gegen diese Vorgaben nach sich ziehen können.

**Aktivitäten/Umsetzungen**

Die Bolta Werke GmbH steht für Verlässlichkeit; dies drückt sich u.a. in unseren Unternehmenswerten: Zuverlässigkeit, Offenheit, Miteinander, Ehrlichkeit und Respekt aus. Um unsere Überzeugungen auch öffentlich zu vertreten, arbeiten wir aktiv an der Erstellung und Verabschiedung von Verhaltensrichtlinien zu Nachhaltigkeit, insbesondere zur Einhaltung des Kartellrechts in den Verbänden mit, in denen wir Mitglied sind. Wir bekennen uns auch weiterhin im gesamtgesellschaftlichen Kontext zu hohen ethischen Grundsätzen, Verantwortungsbewusstsein und zu langfristig angelegtem, nachhaltigen Handeln.

# Korruptionsprävention

Die Bolta Werke GmbH gestaltet damit den Rahmen für CSR und Compliance, in dem sich alle Mitarbeiter bewegen. Die Führungskräfte und Mitarbeiter sind zur Einhaltung der Gesetze und Regeln verpflichtet und werden durch Vorbild, Schulungen, Sensibilisierung für Risiken darin unterstützt. In keinem Fall dürfen zur Erreichung unserer Ziele illegale Handlungen eingesetzt werden. Diese Vorgaben haben weiterhin Bestand und werden im Umgang mit unseren Partnern immer wichtiger. Sie wird in der für Lieferanten bindenden Version auf unserer Internetseite interessierten Parteien zur Verfügung gestellt.

Auch alle unsere Mitarbeiter sind über unsere Verhaltensregeln informiert und verpflichtet, diese einzuhalten.

Mitarbeiter, oder auch Partner, können sich bei Fragen oder in Zweifelsfällen an Vertrauenspersonen, die Arbeitnehmervertreter oder ihren Vorgesetzten wenden. Ebenso können sie – ohne nachteilige Auswirkungen für die eigene Person – Verstöße gegen die Compliance-Vorgaben melden.

Seit dem In-Kraft-Treten der Verhaltensregeln sind keine Meldungen über Verstöße bekannt geworden.

Doch nicht nur die vier Säulen des UN Global Compact mit den 10 Prinzipien leiten uns. Die Bolta Werke GmbH hat in einem Seminar mit Workshop zum Thema Nachhaltigkeit von und mit allen Führungskräften erarbeitet, wie wir das Thema zukünftig in unser tägliches Handeln integrieren.

Wie im letzten Fortschrittsbericht angekündigt, enthält der Managementbericht seit 2017 eine Bewertung bezüglich Compliance bei der Bolta Werke GmbH.

**Richtlinien im Überblick**

- Unternehmensleitbild
- Unternehmenswerte
- Beitrittsurkunde Ehrbarer Kaufmann
- Beitrittserklärung UN Global Compact
- Verhaltensregeln (Code of Conduct)

**Ergebnisse**

- Verhaltensregeln (Code of Conduct)
- Fortschrittsbericht UN Global Compact
- Ergebnisse Nachhaltigkeits-Workshop
- Kartellrechtsseminar
- Ergebnisse des Workshops Nachhaltigkeit
- Erweiterung Managementbericht um Compliance-Bewertung

BOLTA

Bolta Werke GmbH
Industriestraße 22
91227 Diepersdorf
Deutschland

UN GLOBAL COMPACT

COMMUNICATION ON PROGRESS

This is our **Communication on Progress** in implementing the principles of the **United Nations Global Compact** and supporting broader UN goals.

We welcome feedback on its contents.